

Scientology Organisation

Keine „Religionsgemeinschaft“

Die 1954 von L. Ron Hubbard in den USA gegründete Scientology-Organisation (SO) behauptet, den Weg zum „perfekten Menschen“ weisen zu können. Tatsächlich geht es der SO aber nicht um uneigennützig Hilfe bei der Bewältigung persönlicher Probleme. Die SO ist vielmehr ein international tätiges, auf Expansion programmiertes Wirtschaftsunternehmen.

Bereits mit Beschluss vom 22. März 1995 stellte das Bundesarbeitsgericht fest, das Auftreten der SO als „Kirche“ diene lediglich als Vorwand zur Verfolgung ihrer wirtschaftlichen Interessen. Die Praktiken der SO seien „menschenverachtend“ und für Betroffene „gesundheitsgefährdend“.

Das scientologische Rechtssystem

Das bereits 1959 erschienene „Handbuch des Rechts“ enthält verschiedene Aussagen mit tatsächlichen Anhaltspunkten für das Ziel der Scientology-Organisation (SO), eine Gewalt- und Willkürherrschaft zu errichten. In einer scientologischen Gesellschaft wird es keine Menschen- und Grundrechte als Abwehrrechte des Bürgers gegen den Staat geben. Das scientologische Rechtssystem sieht auch keine unabhängigen Gerichte vor. Ein nicht an Recht und Gesetz gebundener Geheimdienst späht Gegner der SO aus und ergreift Gegenmaßnahmen.

Das Rechtssystem der SO räumt nur Menschen, die sich der SO verschrieben haben, eine Existenzberechtigung ein. Personen, die vom scientologischen Menschen- und Gesellschaftsbild abweichen, sollen dagegen rechtlos sein.

Verstöße gegen die Menschenwürde

Die Praxis der SO wird vom biotechnischen Gesellschaftsbild Hubbards bestimmt. Dieses sieht im Menschen eine Mensch- Maschine, die im Lernlabor umprogrammiert und durch Lerndrill zur perfekten Funktion gebracht werden soll. Ziel dieses Trainings ist es, den Menschen kontrollierbar und bleibend abhängig zu machen.

Die Sozialordnung der SO ist ein System totaler Überwachung und härtester Repression unter Verwendung zwangspädagogischer Mittel. Die Mitarbeiter stehen unter einem extremen Leistungsdruck, so dass sie einerseits teure Kurse besuchen und andererseits neue Kunden werben. Dem liegt eine menschenverachtende Strategie der Ausbeutung zugrunde, die bewusst auf die Versklavung des Individuums abzielt.

Organisatorische Strukturen

Die Einrichtungen der SO unterliegen der strikten Befehls- und Disziplinargewalt des Managements in den USA. Die höchste Befehlszentrale ist das „Religious Technology Center“ (RTC) in Los Angeles/USA. Die europäische Zentrale befindet sich in Kopenhagen.

In Deutschland bestehen derzeit sieben „Kirchen“ (Orgs), drei „Celebrity Centers“ (CCs) und elf „Missionen“. Während die Orgs Bücher und Kurse anbieten, sind die CCs dafür verantwortlich, Prominente als Propagandisten für die SO zu gewinnen.

Des Weiteren verfügt die SO über zahlreiche Überwachungseinrichtungen, den Geheimdienst „Office of Special Affairs“ (OSA) und über eigene Arbeits- und Straflager im Ausland.

Speziell zur Unterwanderung der Wirtschaft bedient sich die SO des weltweiten Verbands „World Institute of Scientology Enterprise“ (WISE).

Außerdem versucht die SO den sozialen Bereich der Gesellschaft zu durchdringen. Dies geschieht durch die „Association for better Living and Education“ (ABLE), der angebliche Hilfsorganisationen für Drogenabhängige („NARCONON“) und ehemalige Straftäter („CRIMINON“) untergeordnet sind. Dasselbe Ziel verfolgt die „Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen Menschenrechte“ (KVPM).

Politisch-totalitäre Zielsetzung

Das politische Ziel der SO ist es, die Gesellschaft und den Staat zwecks angeblicher Vervollkommnung des Einzelnen und aller sozialer Bereiche in ein zentral gesteuertes Kommandosystem mit einer scientologisch gelenkten Regierung umzuwandeln.

Nach Hubbards Vorstellungen soll die SO die Führung durch Einflussnahme auf Wirtschaft, Politik und Staat erlangen.

Das von Hubbard entwickelte Projekt „International City“ sieht vor, alle derzeit existierenden Hauptstädte der verschiedenen Staaten zugunsten von Scientology zu entmachten und die Welt von einer supranationalen SO- Hauptstadt aus zu regieren. Die demokratische Wertordnung soll durch ein neues technokratisches System abgelöst werden.

Wachsamkeit – Preis der Freiheit

Es lag lange fernab jeglicher Vorstellungskraft, dass eine Organisation es schafft, Menschen mit Methoden der Verhaltenspsychologie und repressiven Organisationstechniken vollständig kontrollierbar und abhängig zu machen.

Daher ist es besonders notwendig die Öffentlichkeit über diese Organisation aufzuklären, die sich fälschlicherweise als „Erlösungsreligion“ ausgibt.

Weitere Informationen:
Bayerisches Staatsministerium des Inneren
- Stichwort: Verfassungsschutz -
Odeonsplatz 3, 80539 München

Im Internet:
<http://www.innenministerium.bayern.de>
<http://www.verfassungsschutz.bayern.de>